

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Oder-Spree
April 2020



**Sperrfrist:
30.04.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Oder-Spree
Berichtsmonat:	April 2020
Erstellungsdatum:	27.04.2020
Hinweise:	Sperrfrist: 30.04.2020, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.06.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsstellenstatistik

Angesichts des seit Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb im April 2020 überhöht sein.

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der derzeit außergewöhnlichen Entwicklung durch die Corona-Krise dürften die hochgerechneten Werte der Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit am aktuellen Rand unterzeichnet sein.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten im aktuellen Berichtsmonat im Bestand die unveränderten, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Bei den Zugängen ist zu berücksichtigen, dass diese im aktuellen Berichtsmonat überzeichnet sind. Ab dem Kalendermonat April 2020 können nur noch begrenzt Förderungen neu begonnen werden.

Weitere statistische Hinweise

Beschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung im März 2020 wurden die Ergebnisse für den Stichtag 30. September 2019 neu erzeugt. Die Korrektur führte zu sehr geringen Änderungen der Beschäftigtenzahlen in regionaler und wirtschaftsfachlicher Gliederung. Die Differenzen sind für Strukturanalysen praktisch unbedeutend, da sie i.d.R. nur die letzte Dezimalstelle der Ergebnisse betreffen.

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Oder-Spree

April 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Oder-Spree
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.483	10.186	10.362	297	2,9	-251	-2,3	-6,8	-6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.960	5.589	5.992	371	6,6	324	5,7	-5,3	-7,2
57,0% Männer	3.395	3.219	3.491	176	5,5	267	8,5	-3,4	-6,2
43,0% Frauen	2.565	2.370	2.501	195	8,2	57	2,3	-7,7	-8,6
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	557	504	532	53	10,5	68	13,9	-4,4	1,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	128	129	129	-1	-0,8	33	34,7	24,0	22,9
39,7% 50 Jahre und älter	2.367	2.265	2.450	102	4,5	98	4,3	-6,7	-9,4
27,9% dar. 55 Jahre und älter	1.663	1.598	1.729	65	4,1	84	5,3	-4,4	-6,9
42,9% Langzeitarbeitslose	2.557	2.480	2.536	77	3,1	-123	-4,6	-9,5	-10,9
2,6% Schwerbehinderte Menschen 4)	154	156	152	-2	-1,3	21	15,8	19,1	13,4
13,3% Ausländer	791	717	754	74	10,3	39	5,2	-6,6	-2,6
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.031	911	1.121	120	13,2	-57	-5,2	-14,8	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	602	361	x	241	66,8	179	42,3	-16,0	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	215	x	-53	-24,7	-131	-44,7	-19,2	x
seit Jahresbeginn	4.342	3.311	2.400	x	x	-540	-11,1	-12,7	-11,9
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	648	1.310	1.021	-662	-50,5	-712	-52,4	-19,2	-14,5
dar. in Erwerbstätigkeit	343	555	x	-212	-38,2	-261	-43,2	-29,4	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	269	x	-198	-73,6	-229	-76,3	-17,0	x
seit Jahresbeginn	3.834	3.186	1.876	x	x	-1.280	-25,0	-15,1	-12,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,0	6,4	x	x	x	6,0	6,3	6,9
dar. Männer	7,0	6,6	7,2	x	x	x	6,4	6,8	7,6
Frauen	5,7	5,2	5,5	x	x	x	5,6	5,7	6,1
15 bis unter 25 Jahre	9,8	8,9	9,3	x	x	x	9,2	9,9	9,9
15 bis unter 20 Jahre	6,8	6,8	6,8	x	x	x	5,3	5,8	5,9
50 bis unter 65 Jahre	5,9	5,7	6,1	x	x	x	5,7	6,1	6,8
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,3	6,9	x	x	x	6,4	6,8	7,6
Ausländer	25,6	23,2	24,4	x	x	x	26,8	27,4	27,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,6	7,1	x	x	x	6,6	7,0	7,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.714	6.403	6.836	311	4,9	211	3,2	-5,1	-5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.778	7.595	7.788	183	2,4	21	0,3	-4,7	-4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.808	7.630	7.824	178	2,3	17	0,2	-4,7	-4,9
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,0	8,2	x	x	x	8,2	8,4	8,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.926	1.825	1.988	101	5,5	312	19,3	2,1	-3,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.680	8.603	8.595	77	0,9	-808	-8,5	-10,2	-10,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.467	2.446	2.468	21	0,8	-448	-15,4	-17,4	-17,8
Bedarfsgemeinschaften	7.000	6.942	6.937	58	0,8	-520	-6,9	-8,6	-8,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	144	269	330	-125	-46,5	-174	-54,7	-15,4	2,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.020	876	607	x	x	-226	-18,1	-5,6	-0,5
Bestand	1.125	1.225	1.231	-100	-8,2	-158	-12,3	-9,9	-8,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

4) Die Zahl der schwerbehinderten Personen ist aufgrund technischer Probleme beim JC Oder-Spree stark unterzeichnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Oder-Spree
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.492	3.162	3.281	330	10,4	473	15,7	-1,1	-4,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.168	1.870	2.065	298	15,9	519	31,5	2,4	-2,2	
59,9% Männer	1.299	1.166	1.307	133	11,4	364	38,9	7,5	0,8	
40,1% Frauen	869	704	758	165	23,4	155	21,7	-5,1	-7,1	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	211	170	184	41	24,1	64	43,5	5,6	8,2	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	37	39	-4	-10,8	12	57,1	76,2	160,0	
44,5% 50 Jahre und älter	965	871	970	94	10,8	168	21,1	-3,0	-6,3	
34,3% dar. 55 Jahre und älter	744	677	743	67	9,9	117	18,7	0,3	-2,0	
9,8% Langzeitarbeitslose	212	195	190	17	8,7	-10	-4,5	-15,2	-20,2	
5,8% Schwerbehinderte Menschen	126	123	133	3	2,4	-	-	-0,8	5,6	
8,6% Ausländer	187	149	163	38	25,5	67	55,8	19,2	20,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	748	552	631	196	35,5	121	19,3	-12,5	-3,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	537	298	347	239	80,2	212	65,2	-9,4	-0,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	137	155	-37	-27,0	-52	-34,2	-10,5	-6,6	
seit Jahresbeginn	2.776	2.028	1.476	x	x	-88	-3,1	-9,3	-8,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	441	728	640	-287	-39,4	-358	-44,8	-18,8	-10,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	263	373	277	-110	-29,5	-150	-36,3	-19,3	-5,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	123	132	-78	-63,4	-130	-74,3	-22,2	-12,6	
seit Jahresbeginn	2.350	1.909	1.181	x	x	-599	-20,3	-11,2	-5,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,0	2,2	x	x	x	1,8	1,9	2,3	
dar. Männer	2,7	2,4	2,7	x	x	x	1,9	2,2	2,7	
Frauen	1,9	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,0	3,2	x	x	x	2,8	3,0	3,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,0	2,1	x	x	x	1,2	1,2	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,4	x	x	x	2,0	2,2	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,9	x	x	x	2,5	2,7	3,1	
Ausländer	6,1	4,8	5,3	x	x	x	4,3	4,5	4,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,2	2,4	x	x	x	1,9	2,2	2,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.203	1.934	2.140	269	13,9	455	26,0	1,1	-1,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.474	2.255	2.460	219	9,7	359	17,0	-1,4	-3,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.503	2.288	2.494	215	9,4	356	16,6	-1,4	-3,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,4	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,7	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.926	1.825	1.988	101	5,5	312	19,3	2,1	-3,8	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Oder-Spree
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.991	7.024	7.081	-33	-0,5	-724	-9,4	-9,1	-8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.792	3.719	3.927	73	2,0	-195	-4,9	-8,7	-9,6
55,3% Männer	2.096	2.053	2.184	43	2,1	-97	-4,4	-8,7	-10,0
44,7% Frauen	1.696	1.666	1.743	30	1,8	-98	-5,5	-8,8	-9,2
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	346	334	348	12	3,6	4	1,2	-8,7	-1,4
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	92	90	3	3,3	21	28,4	10,8	-
37,0% 50 Jahre und älter	1.402	1.394	1.480	8	0,6	-70	-4,8	-8,9	-11,4
24,2% dar. 55 Jahre und älter	919	921	986	-2	-0,2	-33	-3,5	-7,6	-10,4
61,8% Langzeitarbeitslose	2.345	2.285	2.346	60	2,6	-113	-4,6	-8,9	-10,0
0,7% Schwerbehinderte Menschen 4)	28	33	19	-5	-15,2	21	x	x	137,5
15,9% Ausländer	604	568	591	36	6,3	-28	-4,4	-11,7	-7,5
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	283	359	490	-76	-21,2	-178	-38,6	-18,0	22,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	65	63	x	2	3,2	-33	-33,7	-37,6	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	78	x	-16	-20,5	-79	-56,0	-31,0	x
seit Jahresbeginn	1.566	1.283	924	x	x	-452	-22,4	-17,6	-17,4
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	207	582	381	-375	-64,4	-354	-63,1	-19,6	-20,3
dar. in Erwerbstätigkeit	80	182	x	-102	-56,0	-111	-58,1	-43,8	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	146	x	-120	-82,2	-99	-79,2	-12,0	x
seit Jahresbeginn	1.484	1.277	695	x	x	-681	-31,5	-20,4	-21,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,2	x	x	x	4,2	4,3	4,6
dar. Männer	4,3	4,2	4,5	x	x	x	4,5	4,6	5,0
Frauen	3,8	3,7	3,9	x	x	x	4,0	4,1	4,3
15 bis unter 25 Jahre	6,1	5,9	6,1	x	x	x	6,5	6,9	6,7
15 bis unter 20 Jahre	5,0	4,9	4,8	x	x	x	4,1	4,7	5,0
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,7	x	x	x	3,7	3,8	4,2
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,9	x	x	x	3,9	4,1	4,5
Ausländer	19,6	18,4	19,2	x	x	x	22,5	22,9	22,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,6	x	x	x	4,7	4,8	5,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.510	4.469	4.695	41	0,9	-245	-5,2	-7,5	-7,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.303	5.340	5.328	-37	-0,7	-339	-6,0	-6,1	-5,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.305	5.342	5.330	-37	-0,7	-339	-6,0	-6,1	-5,6
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,6	5,6	x	x	x	5,9	6,0	5,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.680	8.603	8.595	77	0,9	-808	-8,5	-10,2	-10,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.467	2.446	2.468	21	0,8	-448	-15,4	-17,4	-17,8
Bedarfsgemeinschaften	7.000	6.942	6.937	58	0,8	-520	-6,9	-8,6	-8,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2020 bis April 2020.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

4) Die Zahl der schwerbehinderten Personen ist aufgrund technischer Probleme beim JC Oder-Spree stark unterzeichnet.

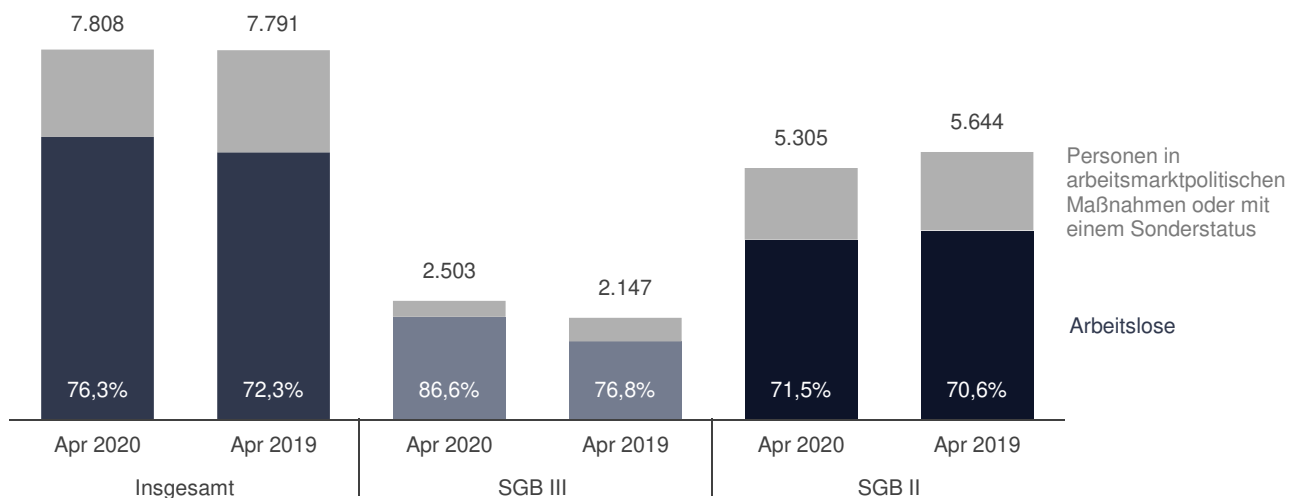
Komponenten der Unterbeschäftigung

Oder-Spree

April 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.960	5.589	371	6,6	324	5,7	-5,3	-7,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	754	814	-60	-7,4	-113	-13,0	-3,6	7,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	311	359	-48	-13,4	-92	-22,8	-12,0	9,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	443	455	-12	-2,6	-21	-4,5	4,4	6,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.714	6.403	311	4,9	211	3,2	-5,1	-5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.064	1.192	-128	-10,7	-190	-15,2	-2,8	-
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	248	268	-20	-7,5	-54	-17,9	-6,3	-8,5
Arbeitsgelegenheiten	463	479	-16	-3,3	-15	-3,1	-0,2	22,9
Fremdförderung	125	142	-17	-12,0	-37	-22,8	-6,6	-29,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	10	11	-1	-9,1	-7	-41,2	-42,1	-42,9
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	81	80	1	1,3	-4	-4,7	40,4	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	136	212	-76	-35,8	-73	-34,9	-8,2	-11,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.778	7.595	183	2,4	21	0,3	-4,7	-4,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	30	35	-5	-14,3	-4	-11,8	-	5,9
Gründungszuschuss	28	33	-5	-15,2	-4	-12,5	-	6,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.808	7.630	178	2,3	17	0,2	-4,7	-4,9
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,0	x	x	x	8,2	8,4	8,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,3	73,3	x	x	x	72,3	73,7	78,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Oder-Spree

April 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2019		Mrz 2019	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.168	1.870	298	15,9	519	31,5	2,4	-2,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	35	64	-29	-45,3	-64	-64,6	-25,6	15,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	35	64	-29	-45,3	-64	-64,6	-25,6	15,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.203	1.934	269	13,9	455	26,0	1,1	-1,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	271	321	-50	-15,6	-96	-26,2	-14,2	-14,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	204	225	-21	-9,3	-42	-17,1	-1,7	-1,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	28	28	-	-	-12	-30,0	-22,2	-41,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	39	68	-29	-42,6	-42	-51,9	-37,6	-33,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.474	2.255	219	9,7	359	17,0	-1,4	-3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	28	33	-5	-15,2	-4	-12,5	-	6,3
Gründungszuschuss	28	33	-5	-15,2	-4	-12,5	-	6,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.503	2.288	215	9,4	356	16,6	-1,4	-3,4
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,6	81,7	x	x	x	76,8	78,8	81,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.792	3.719	73	2,0	-195	-4,9	-8,7	-9,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	718	750	-32	-4,3	-50	-6,5	-1,1	6,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	275	295	-20	-6,8	-29	-9,5	-8,4	8,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	443	455	-12	-2,6	-21	-4,5	4,4	6,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.510	4.469	41	0,9	-245	-5,2	-7,5	-7,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	793	871	-78	-9,0	-94	-10,6	2,2	9,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	44	42	2	4,8	-12	-21,4	-26,3	-34,4
Arbeitsgelegenheiten	463	479	-16	-3,3	-15	-3,1	-0,2	22,9
Fremdförderung	97	114	-17	-14,9	-25	-20,5	-1,7	-26,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	10	11	-1	-9,1	-7	-41,2	-42,1	-42,9
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	81	80	1	1,3	-4	-4,7	40,4	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	144	-47	-32,6	-31	-24,2	18,0	6,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.303	5.340	-37	-0,7	-339	-6,0	-6,1	-5,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.305	5.342	-37	-0,7	-339	-6,0	-6,1	-5,6
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,6	x	x	x	5,9	6,0	5,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,5	69,6	x	x	x	70,6	71,7	77,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

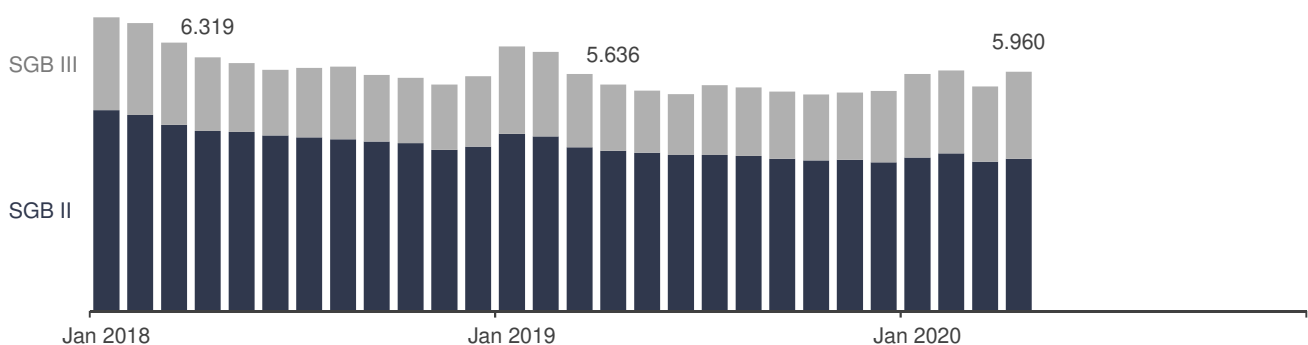
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Oder-Spree

April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 371 auf 5.960 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 324 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.168, das sind 298 mehr als im Vormonat und 519 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.792 Arbeitslose, das ist ein Plus von 73 gegenüber März; im Vergleich zum April 2019 waren es 195 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.960	371	6,6	324	5,7	6,4	6,0	6,0
Männer	3.395	176	5,5	267	8,5	7,0	6,6	6,4
Frauen	2.565	195	8,2	57	2,3	5,7	5,2	5,6
15 bis unter 25 Jahre	557	53	10,5	68	13,9	9,8	8,9	9,2
15 bis unter 20 Jahre	128	-1	-0,8	33	34,7	6,8	6,8	5,3
50 Jahre und älter	2.367	102	4,5	98	4,3	5,9	5,7	5,7
55 Jahre und älter	1.663	65	4,1	84	5,3	6,6	6,3	6,4
Deutsche	5.127	295	6,1	290	6,0	5,7	5,3	5,3
Ausländer	791	74	10,3	39	5,2	25,6	23,2	26,8
Rechtskreis SGB III	2.168	298	15,9	519	31,5	2,3	2,0	1,8
Männer	1.299	133	11,4	364	38,9	2,7	2,4	1,9
Frauen	869	165	23,4	155	21,7	1,9	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	211	41	24,1	64	43,5	3,7	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	33	-4	-10,8	12	57,1	1,7	2,0	1,2
50 Jahre und älter	965	94	10,8	168	21,1	2,4	2,2	2,0
55 Jahre und älter	744	67	9,9	117	18,7	2,9	2,7	2,5
Deutsche	1.977	258	15,0	450	29,5	2,2	1,9	1,7
Ausländer	187	38	25,5	67	55,8	6,1	4,8	4,3
Rechtskreis SGB II	3.792	73	2,0	-195	-4,9	4,0	4,0	4,2
Männer	2.096	43	2,1	-97	-4,4	4,3	4,2	4,5
Frauen	1.696	30	1,8	-98	-5,5	3,8	3,7	4,0
15 bis unter 25 Jahre	346	12	3,6	4	1,2	6,1	5,9	6,5
15 bis unter 20 Jahre	95	3	3,3	21	28,4	5,0	4,9	4,1
50 Jahre und älter	1.402	8	0,6	-70	-4,8	3,5	3,5	3,7
55 Jahre und älter	919	-2	-0,2	-33	-3,5	3,6	3,6	3,9
Deutsche	3.150	37	1,2	-160	-4,8	3,5	3,4	3,6
Ausländer	604	36	6,3	-28	-4,4	19,6	18,4	22,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

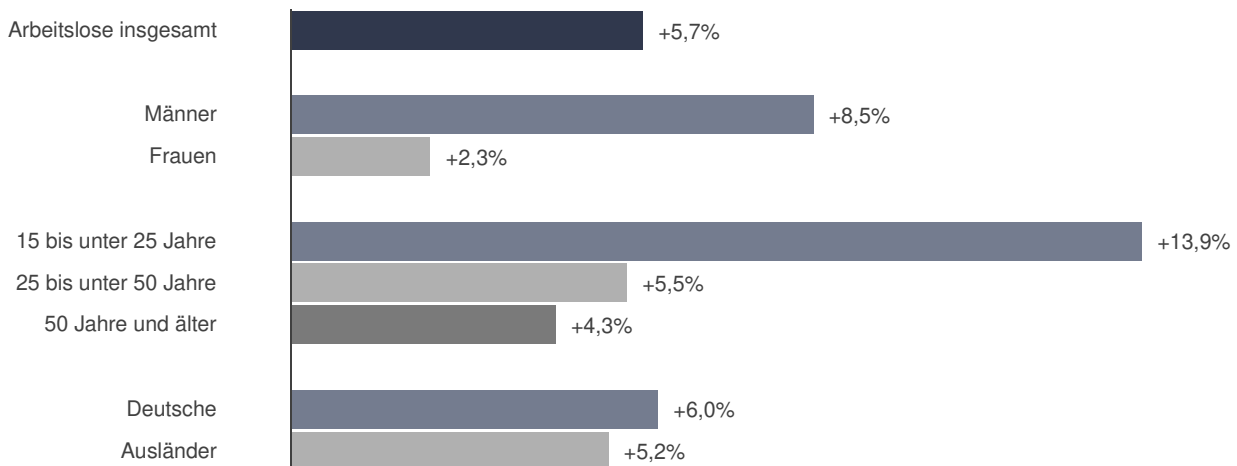
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Oder-Spree

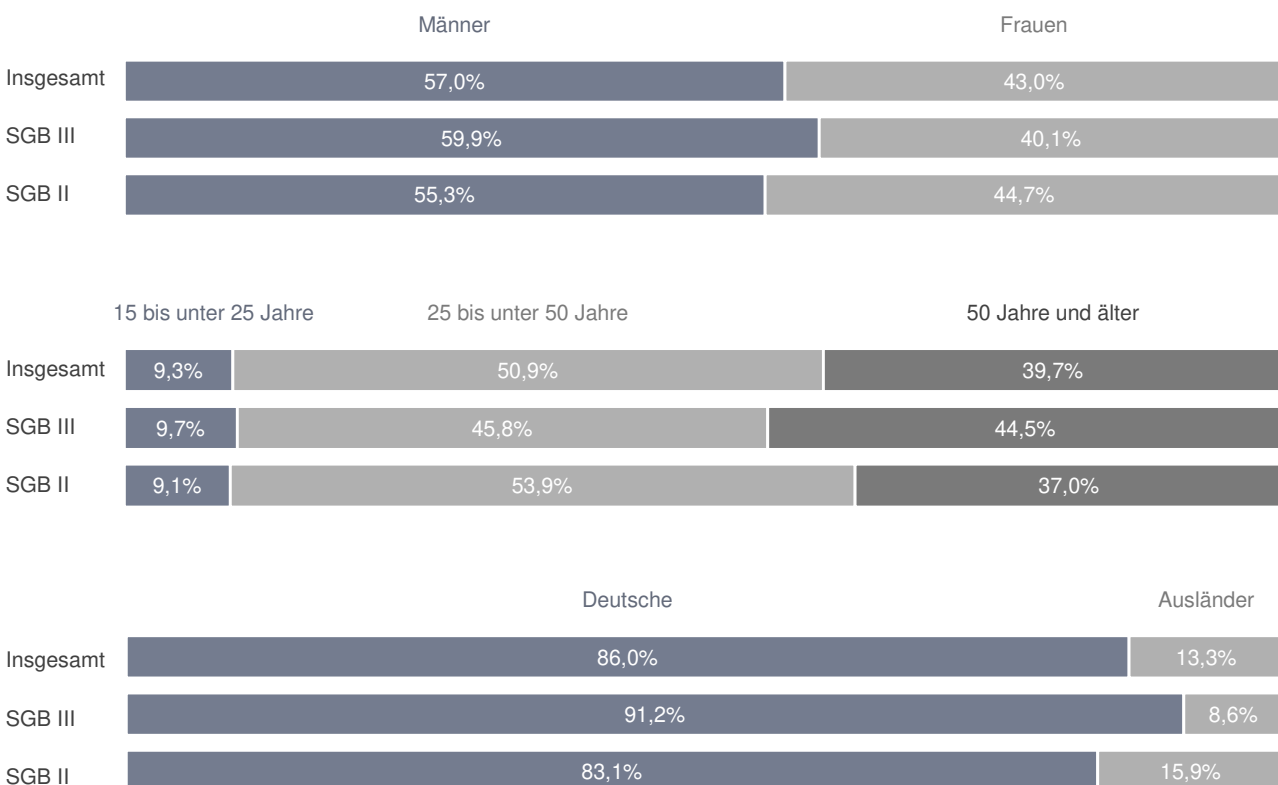
April 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +2% bei Frauen bis +14% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



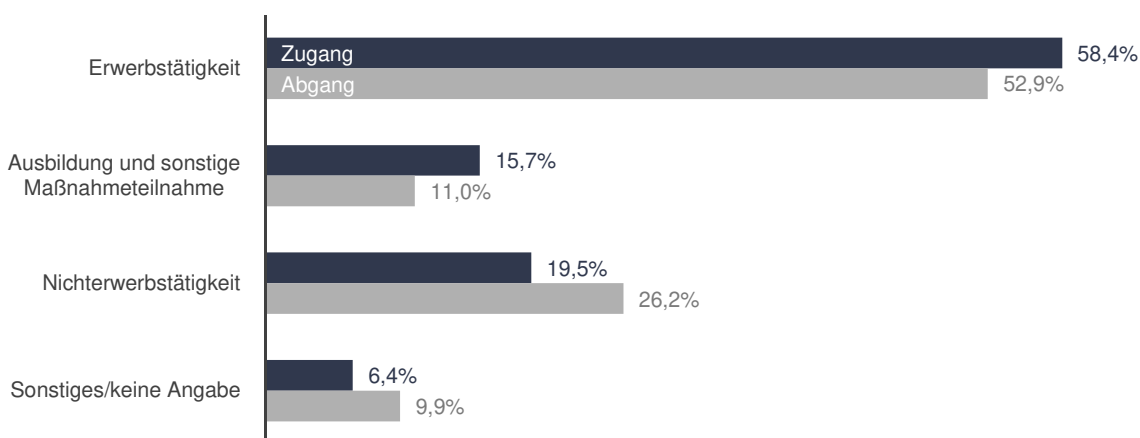
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Oder-Spree

April 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.031 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 57 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 648 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 712 weniger als im April 2019. Seit Jahresbeginn gab es 4.342 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 540 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.834 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.280 Abmeldungen.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4			
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.031	120	13,2	-57	-5,2	4.342	-540	-11,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	602	241	66,8	179	42,3	x	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	539	212	64,8	164	43,7	x	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-3	-17,6	-26	-65,0	x	x	x
Selbständigkeit	42	30	250,0	36	x	x	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	162	-53	-24,7	-131	-44,7	x	x	x
Nichterwerbstätigkeit	201	-55	-21,5	-70	-25,8	x	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	152	-58	-27,6	-64	-29,6	x	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	35	-4	-10,3	-6	-14,6	x	x	x
Sonstiges/keine Angabe	66	-13	-16,5	-35	-34,7	1.084	720	197,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	648	-662	-50,5	-712	-52,4	3.834	-1.280	-25,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	343	-212	-38,2	-261	-43,2	x	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	303	-124	-29,0	-194	-39,0	x	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	-76	-75,2	-55	-68,8	x	x	x
Selbständigkeit	13	-10	-43,5	-7	-35,0	x	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	71	-198	-73,6	-229	-76,3	x	x	x
Nichterwerbstätigkeit	170	-205	-54,7	-179	-51,3	x	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	102	-156	-60,5	-136	-57,1	x	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	35	-42	-54,5	-34	-49,3	x	x	x
Sonstiges/keine Angabe	64	-47	-42,3	-43	-40,2	936	461	97,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

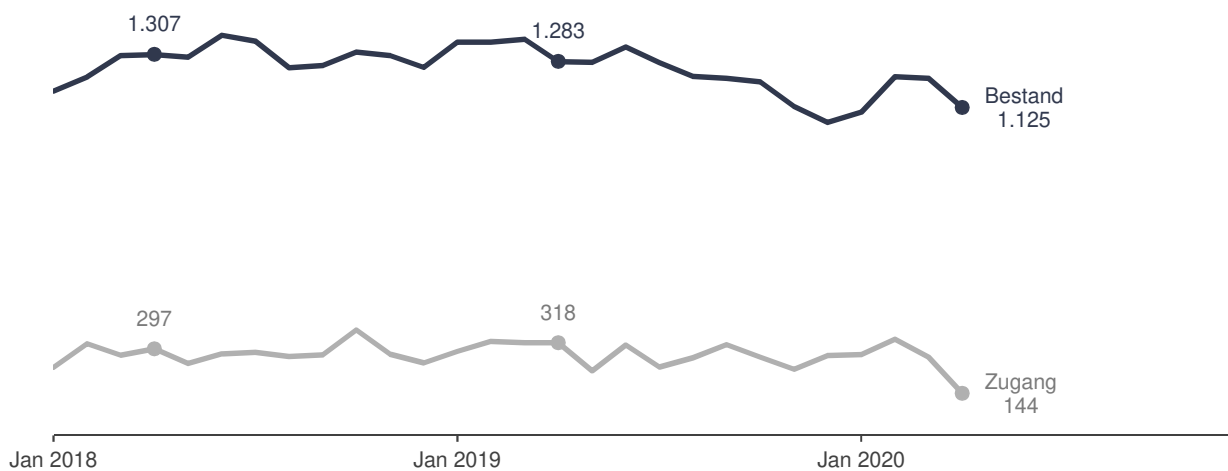
Gemeldete Arbeitsstellen

Oder-Spree

April 2020

Im April waren 1.125 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 100 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 158 Stellen weniger (-12 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 144 neue Arbeitsstellen, das waren 174 oder 55 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.020 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 226 oder 18%. Zudem wurden im April 244 Arbeitsstellen abgemeldet, 148 oder 38 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 987 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 223 oder 18%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	144	-125	-46,5	-174	-54,7	1.020	-226	-18,1
dar. sofort zu besetzen	53	-81	-60,4	-107	-66,9	459	-215	-31,9
sozialversicherungspflichtig	143	-125	-46,6	-172	-54,6	1.007	-230	-18,6
dar. sofort zu besetzen	52	-81	-60,9	-108	-67,5	452	-218	-32,5
Bestand	1.125	-100	-8,2	-158	-12,3	1.173	-163	-12,2
dar. sofort zu besetzen	1.039	-56	-5,1	-122	-10,5	1.050	-166	-13,6
sozialversicherungspflichtig	1.099	-101	-8,4	-177	-13,9	1.144	-182	-13,7
dar. sofort zu besetzen	1.013	-57	-5,3	-142	-12,3	1.027	-181	-15,0
Abgang	244	-37	-13,2	-148	-37,8	987	-223	-18,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	244	-25	-9,3	-145	-37,3	967	-226	-18,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Angesichts des seit Mitte März stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb überhöht sein.

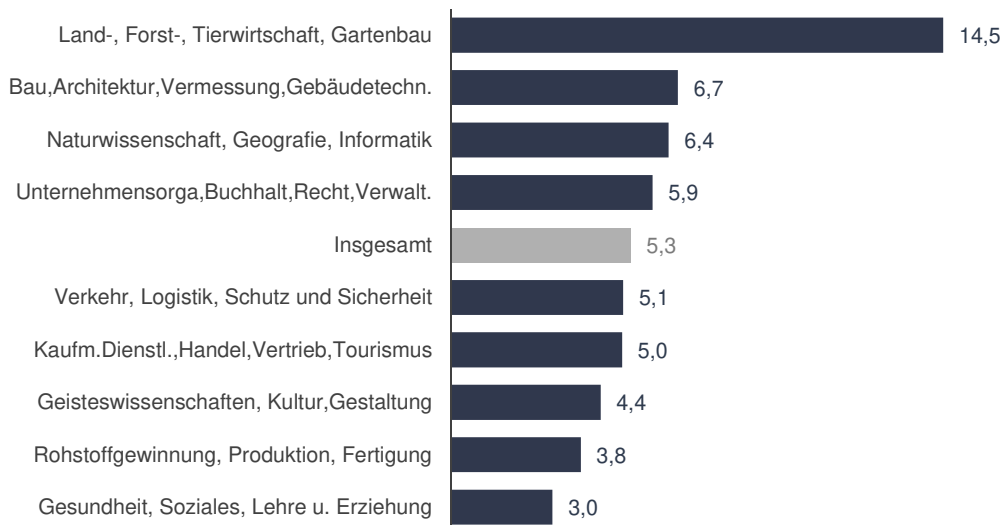
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Oder-Spree

April 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.960	100	371	6,6	324	5,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	435	7,3	-7	-1,6	37	9,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	942	15,8	62	7,0	17	1,8
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	742	12,4	2	0,3	62	9,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	77	1,3	6	8,5	10	14,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.066	17,9	45	4,4	39	3,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	807	13,5	110	15,8	66	8,9
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	517	8,7	39	8,2	39	8,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	751	12,6	72	10,6	38	5,3
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	75	1,3	5	7,1	2	2,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	545	9,1	37	7,3	12	2,3
Gemeldete Arbeitsstellen	1.125	100	-100	-8,2	-158	-12,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	30	2,7	-3	-9,1	-3	-9,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	246	21,9	-30	-10,9	-110	-30,9
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	111	9,9	-17	-13,3	-39	-26,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	12	1,1	-	-	-5	-29,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	210	18,7	1	0,5	13	6,6
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	160	14,2	-14	-8,0	-47	-22,7
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	87	7,7	-12	-12,1	-	-
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	251	22,3	-24	-8,7	28	12,6
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	17	1,5	-1	-5,6	5	41,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

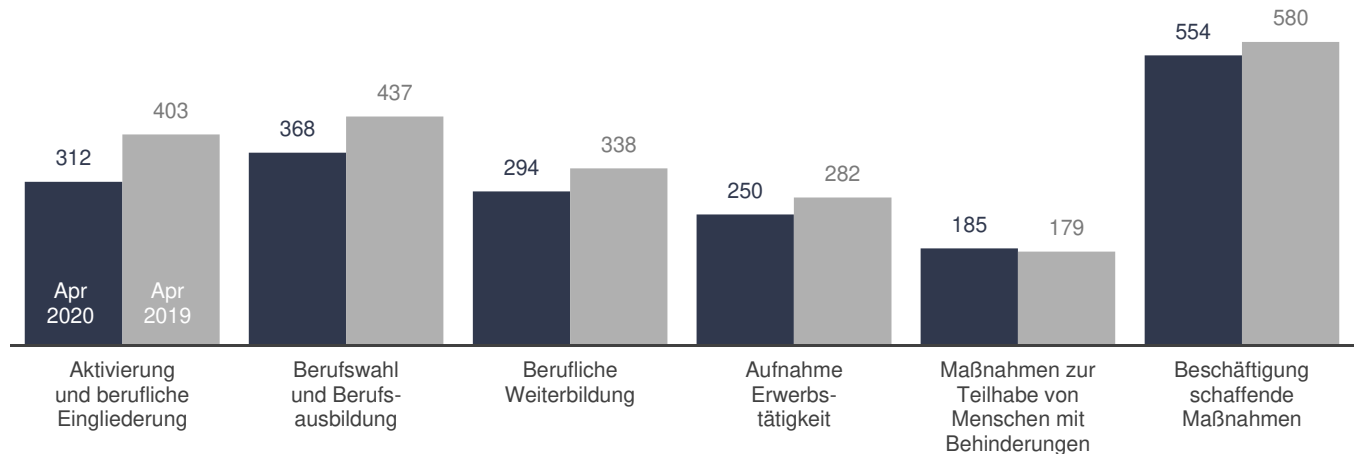
Oder-Spree

April 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	192	-249	-56,5	-363	-65,4	1.501	-669	-30,8
Berufswahl und Berufsausbildung	8	-13	-61,9	-2	-20,0	76	-	-
Berufliche Weiterbildung	39	-14	-26,4	-37	-48,7	189	-54	-22,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	-14	-36,8	-21	-46,7	138	-44	-24,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	-	-7	-100,0	-7	-100,0	31	-4	-11,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4	-211	-98,1	-71	-94,7	511	-146	-22,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	312	-47	-13,1	-91	-22,6	341	-30	-8,0
Berufswahl und Berufsausbildung	368	-1	-0,3	-69	-15,8	378	-76	-16,8
Berufliche Weiterbildung	294	-19	-6,1	-44	-13,0	313	-12	-3,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	250	-19	-7,1	-32	-11,3	266	-16	-5,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	185	-7	-3,6	6	3,4	196	12	6,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	554	-16	-2,8	-26	-4,5	461	47	11,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-4	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	124	-83	-40,1	-133	-51,8	772	-227	-22,7
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-7	-33,3	-2	-12,5	112	-8	-6,7
Berufliche Weiterbildung	54	-7	-11,5	-8	-12,9	205	9	4,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	45	-2	-4,3	3	7,1	161	-34	-17,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-3	-30,0	-	-	56	13	30,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	-6	-30,0	-36	-72,0	534	-88	-14,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-4	-100,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsmarkt

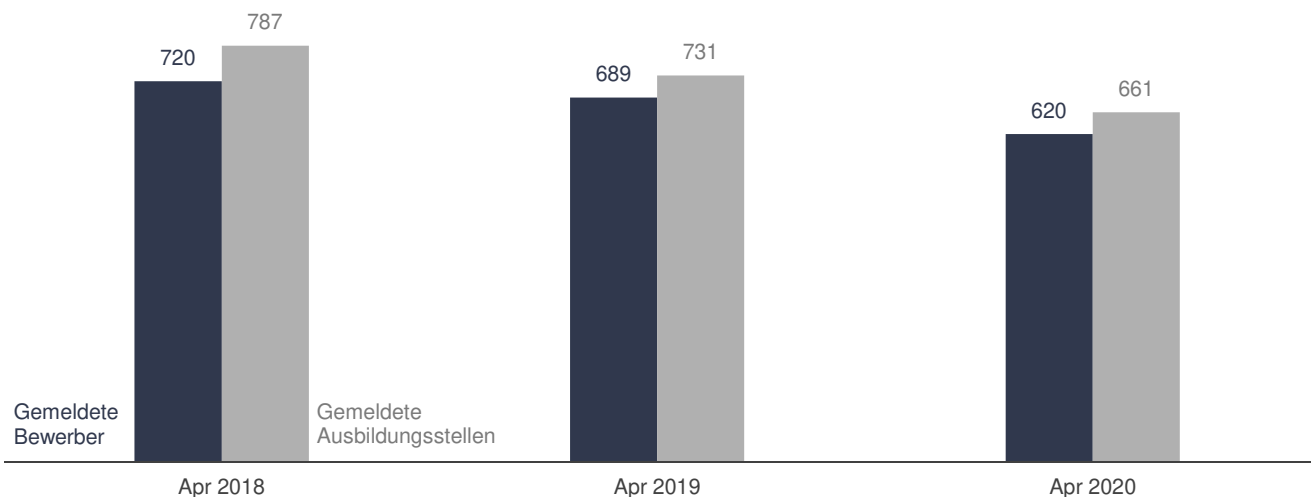
Oder-Spree

April 2020

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 620 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 10,0% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 661 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 9,6%. Ende April waren 399 Bewerber noch unversorgt und 487 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-7,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-10,3%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes ²⁾	2019/2020	Veränderung gegenüber Vorjahr		2018/2019	2017/2018
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	620	-69	-10,0	689	720
versorgte Bewerber	221	-35	-13,7	256	233
einmündende Bewerber	111	-2	-1,8	113	101
andere ehemalige Bewerber	70	-39	-35,8	109	89
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	40	6	17,6	34	43
unversorgte Bewerber	399	-34	-7,9	433	487
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	661	-70	-9,6	731	787
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	*	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	*	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	487	-56	-10,3	543	561
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,07	x	x	1,06	1,09
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,22	x	x	1,25	1,15

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Oder-Spree

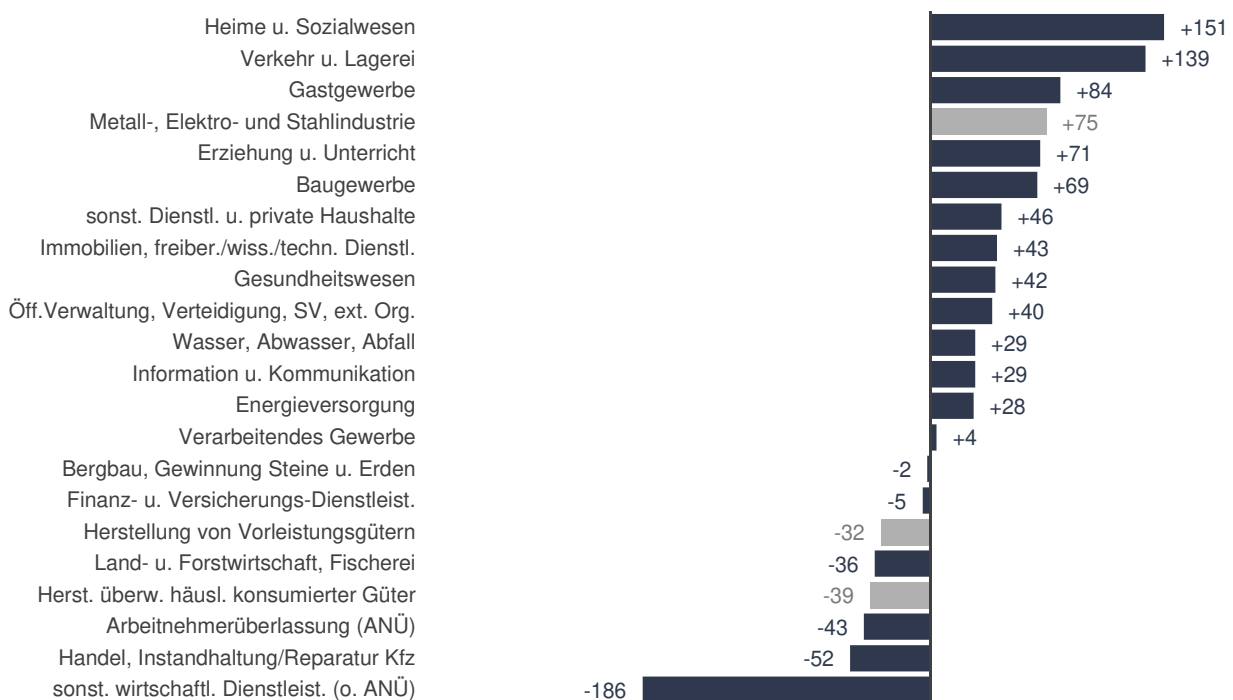
September 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 56.629. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 451 oder 0,8%, nach +430 oder ebenfalls +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+151 oder +2,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (-186 oder -9,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2019 / Sep 2018	
	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	56.629	55.955	55.774	55.814	56.178	451	0,8
54,1% Männer	30.643	30.274	30.071	30.047	30.353	290	1,0
45,9% Frauen	25.986	25.681	25.703	25.767	25.825	161	0,6
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	4.145	3.644	3.702	3.824	3.833	312	8,1
67,1% 25 bis unter 55 Jahre	37.973	38.062	38.028	38.014	38.498	-525	-1,4
24,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	14.098	13.841	13.663	13.602	13.492	606	4,5
70,9% Vollzeit	40.160	39.847	39.799	39.887	40.176	-16	-0,0
29,1% Teilzeit	16.469	16.108	15.975	15.927	16.002	467	2,9
93,8% Deutsche	53.101	52.482	52.383	52.581	52.970	131	0,2
6,2% Ausländer	3.506	3.452	3.370	3.211	3.185	321	10,1

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Oder-Spree

Januar 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.935	-663	-8,7
davon			
mit 1 Person	4.569	-305	-6,3
mit 2 Personen	1.160	-160	-12,1
mit 3 Personen	619	-81	-11,6
mit 4 Personen	308	-70	-18,5
mit 5 und mehr Personen	279	-47	-14,4
darunter			
Single-BG	4.561	-307	-6,3
Alleinerziehende-BG	1.183	-155	-11,6
Partner-BG ohne Kinder	459	-69	-13,1
Partner-BG mit Kindern	623	-128	-17,0
nicht zuordenbare BG	109	-2	-1,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.817	-279	-13,3
davon: mit 1 Kind	924	-131	-12,4
mit 2 Kindern	550	-91	-14,2
mit 3 und mehr Kindern	343	-57	-14,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.560	-1.413	-10,9
darunter			
Männer	5.834	-730	-11,1
Frauen	5.726	-681	-10,6
Leistungsberechtigte (LB)	11.200	-1.488	-11,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	11.120	-1.484	-11,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.613	-960	-10,0
darunter			
Männer	4.360	-492	-10,1
Frauen	4.253	-466	-9,9
davon			
unter 25 Jahre	1.268	-172	-11,9
25 bis unter 55 Jahre	5.073	-653	-11,4
55 Jahre und älter	2.272	-135	-5,6
darunter			
Deutsche	7.147	-851	-10,6
Ausländer	1.389	-100	-6,7
darunter			
Alleinerziehende	1.176	-153	-11,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.507	-524	-17,3
darunter			
unter 3 Jahre	465	-171	-26,9
3 bis unter 6 Jahre	532	-66	-11,0
6 bis unter 15 Jahre	1.480	-276	-15,7
über 15 Jahre	30	-11	-26,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	80	-4	-4,8
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	360	75	26,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	15	-4	-21,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	345	79	29,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

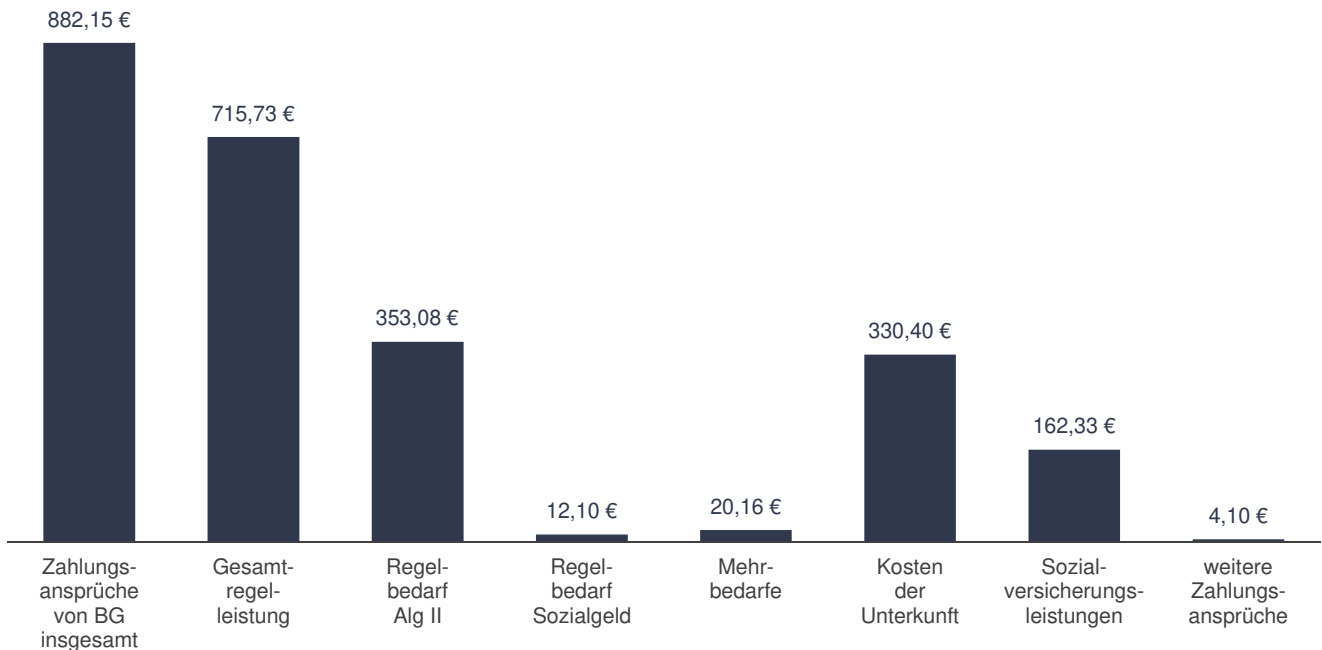
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Oder-Spree

Januar 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.117.741	882	6.935	882
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.963.571	716	6.931	716
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.448.597	353	6.039	405
Regelbedarf Sozialgeld	83.888	12	630	133
Mehrbedarfe	139.783	20	1.741	80
Kosten der Unterkunft	2.291.303	330	6.599	347
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.265.500	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.125.728	162	6.914	163
weitere Zahlungsansprüche	28.442	4	-	-
sonstige Leistungen	20.659	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.203	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	280	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.300	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.